

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, 3. Mai 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst hält der Hochdruckeinfluß an. Die Nullgradgrenze liegt tagsüber bei 3000m.

Mit der intensiven Sonneneinstrahlung und zunehmenden Tageserwärmung steigt die Abgangsbereitschaft von Lawinen. In nicht entladenen Lawenstrichen höher gelegener Verkehrsverbindungen Tirols besteht ab den späten Vormittagsstunden eine mäßige Gefahr.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

In den Tourengebieten herrschen am Vormittag weitgehend sichere Verhältnisse. Wegen der starken Durchweichung ist ab den Mittagsstunden mit vermehrten Feuchtschneelawinen zu rechnen, die eine örtlich mäßige Gefahr bedeuten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SO	32 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: -	0 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SSD	9 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNO	24 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	15 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : 2 bis 7 Grad in 3000 m : -1 bis +3 Gr.

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr